

Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt
für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Nr. 102. Neuenbürg, Samstag den 22. Dezember 1860.

Der Enzthäler erscheint Mittwochs und Samstags. - Preis halbjährig hier und bei allen Postämtern 1 R. für Neuenbürg und nächste Umgebung abonnirt man bei der Redaktion, Auswärtige bei ihren Postämtern. - Belegungen werden täglich angenommen. - Einrückungsgebühr für die Zeile ober dem Raum 2 kr.

Amtliches.

Neuenbürg.

Amortisation eines Pfandbuchs-Auszugs.

Die Gemeinde Hutterbach hatte als Cessionarin der Waldschütz Raus'schen Kinder von dort an Schuhmacher Christof Friedrich Kappelmann von Wildbad ein unterpfändlich versichertes Capital von 300 fl. zu fordern.

Da nachgewiesenermaßen diese Schuld getilgt, der ausgestellte Pfandbuchs-Auszug aber verloren gegangen ist, so ergeht an den unbekanntem Besitzer desselben hiedurch die Aufforderung, etwaige Ansprüche hievon innerhalb sechszig Tagen

hierorts geltend zu machen und zu erweisen, widrigenfalls Kraftloserklärung der Pfandbuchs-auszüge und Löschung der Unterpfänder erfolgen würde.

So beschlossen im R. Oberamtsgerichte
Neuenbürg, den 19. Dezbr. 1860.

Stettner.

Revier Wildbad.

Brennholz-Verkauf.

Am Freitag den 28. d. M. von Morgens 11 Uhr an kommt auf dem Rathhause zu Wildbad aus den Staatswaldungen Wanne 3., Weistern 3. u. 4., Dürrmeterwald und Löwenwald 1. folgendes Brennholz zur öffentlichen Versteigerung

27	Klafter.	buchene	Prügel,
2	"	birkene	"
200	"	tannene	"
380	"	tannene	Reisprügel,
70	"	buchene	"

Wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.
Neuenbürg, den 20. Dezember 1860.

R. Forstamt.
Lang.

Revier Naistlach.

Holz-Verkauf.

Am Montag den 24. d. M. wird Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhaus in Oberreichen-

bach aus nachbenannten Distrikten folgendes Brennholz verkauft:

- a) Distrikt Blendberg, 1.:
1/4 Klafter buchene Prügel;
- b) Distrikt Schwärzmühl, 5:
1/4 Klafter tannene Prügel;
- c) Distrikt Birkenebene:
1/2 Klafter tannene Scheiter und
6 1/2 " tannene Prügel.

Den 18. Dezember 1860.

R. Revierförster.
Schlach.

Neuenbürg.

Fabrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse der Gottlieb Friedrich Blaiß, Päckers Wittwe von hier, kommen nach dem Antrage der Erben, sämtliche vorhandenen Fabrniße gegen baare Bezahlung an folgenden Tagen von je Morgens 1/9 Uhr an, im öffentlichen Aufsteich, im Hause des Mezgers Wagner zum Verkauf, und zwar am

Donnerstag den 27. Dezember:

Gold, Silber, Frauenkleider, Leibweißzeug, Bettgewand und Leinwand

Freitag den 28. Dezember:

Rüchengehirr, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschirr, allerlei Hausrath, Feld- und Handgeschirr, Fuhr- und Reitzgeschirr, Getränke, 10 Zmi Wein und 10 Maas Brantwein, allerlei Vorrathe, und Rüchenspeifen.

Wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 20. Dezember 1860.

Waisengericht:

vdt. Gerichtsnotar Zwißler.

Neusatz, Gerichtsbezirks Neuenbürg.

Gläubiger-Aufruf.

Forderungen an den verstorbenen Alt Jakob Friedrich Kull, gew. Bauern dahier, insbesondere auch wegen von ihm geleisteter Bürgschaften, sind, wenn sie bei seiner Verlassenschaftstheilung berücksichtigt werden sollen,

binnen 15 Tagen

dem Waisengericht einzugeben und zu erweisen.
Den 15. Dezbr. 1860.

22. 12. 60
Theilungs-Behörde.
vdt. K. Amtonotariat Wildbad.
Demmler, Aff.

Bernbach.

Gläubiger-Aufruf.

Der im Jahr 1854 nach Amerika entwichenen Elisabeth, geb. Zimmermann, Ehefrau des Mathias Merkle Tagelöhners von hier, vorher verebl. gew. Waldmann sind 65 fl. 34 fr. Erbschaft angefallen, die von 2 bekannten Gläubigern wegen ihrer in IV. Classe bevorzugten Forderungen von 132 fl. 34 fr. in Anspruch genommen werden.

Sollten noch Ansprüche unbekannter Gläubiger vorhanden seyn, so wären solche binnen 20 Tagen bei der untern. Stelle anzumelden und zu erweisen, da nach Umfluß dieses Termins die Ausfolge der Erbschaft an die bekannten Gläubiger stattfinden wird.

Den 19. Dezember 1860.

K. Amtonotariat Wildbad.
Demmler Aff.

Engelsbrand.

Früchte-Verkauf.

Am nächsten Montag den 24. d. Mts. von Vormittags 9 Uhr an, werden auf dem hiesigen Rathhaus gegen baare Zahlung die Zehntfrüchte bestehend in:

- 11 Scheffel Roggen und
- 22 " Haber,

im öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu die Liebhaber eingeladen werden

Den 18. Dezember 1860.

Schultheissenamt.
Bauerle.

Dornstetten.

Hopfenstangen-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde verkauft aus ihren Waldungen am

Samstag den 29. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhaus hier:

9000 Stück Hopfenstangen von 20—40 Fuß Länge,

2400 Stück von 17—20 Fuß Länge,
gegen baare Bezahlung, wozu die Kaufs Liebhaber eingeladen werden.

Den 15. Dezember 1860.

Stadtschultheissenamt.
Braun.

Privatnachrichten.


⊗ Vollmonds-Kränzchen ⊗

am Freitag den 28. Dezember
im Dörsen in Höfen.

Neuenburg.

Donnerstag

den 27. Dezbr. Johanniseiertag, Abends:

 **Produktion des Liederfranzes**
im Saale

des Gasthauses zum Bären.

Sämmtliche verehrl. Mitglieder mit ihren Familien sind um freundliche Theilnahme gebeten. — Auswärtige können durch Mitglieder eingeführt werden.

Unter Beziehung auf unsere neuliche Anzeige erlauben wir uns die geehrten Mitglieder zu benachrichtigen, daß bei diesem Anlaß für Spendung freiwilliger Beiträge der zuhörenden Mitglieder (als Entree nach Belieben), zur Deckung eines Theils unserer Kosten für Musikalien im eben ablaufenden Jahre, Gelegenheit gegeben wird.

Der Liederfranz.

Ein Sighörnchen

wird gesucht und gut bezahlt. Näheres im Badhotel in Wildbad.

Wildbad.

Wollene Strickgarne

grauemlirt, schwarz, weiß und in Farben, in jeder Qualität zu den billigsten Preisen (nur im Zollgewicht) empfiehlt

Fr. Rometsch.

Wildbad.

Weihnachts-Empfehlung.

Mein Lager in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln ist auf bevorstehende Weihnachten bei billigen Preisen aufs beste und schönste ausgestattet und lade ich zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein

Louis Schulz, Conditior.

Wildbad.

Alle Sorten feinsten Pariser Parfümerien, ächtes Eau de Cologne, Cosmetiques, feinste und gewöhnliche Seifen, Cigarren-Etuis, Porremonnais u. Geldtäschchen von Schildkrot und Perlmutter, Niech-Flacons, alle Arten Brochen u. Braceletes, sowie verschiedene Gegenstände von Alabaster und Thon, als: Schreibzeug, Schmuckkästchen, Briefbeschwerer, Cigarren- und Blumenständer, welche sich hauptsächlich zu Weihnachts-Geschenken eignen, empfiehlt zu billigen Preisen

Louis Schulz, Conditior.

Wildbad.

Feine französische, mittelfeine und ordinäre Liqueure, ächten Genever, alten Rirschengeist, Rhum, Arac, Cognac und Punsch-Essenz, Wachsstöcke in verschiedener Farbe und Größe, weiße und farbige



Christbaum- und Laternenlichter, feine selbstverfertigte Vanille-, Gewürz- und Gesundheitschocolade, sowie Cacaomasse bester Qualität und zu billiger Preisen bei
Louis Schulz, Conditior.

W i l d b a d.

Alle Sorten abgelagerte gute Cigarren empfiehlt zu billigen Preisen
Louis Schulz, Conditior.

W i l d b a d.

Kinderspielwaaren zu billigsten Preisen bei
Louis Schulz, Conditior.

G r u n d a c h.

200 fl. und 1000 fl. liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit parat bei
Gottl. Fr. Rittmann.

D b e r n h a u s e n.

Rein gebehteter Hanf und Flach von 30 bis 36 fr. per Pfund bei
Jakob Reister.

Die Buchhandlung von August Schwarz in Pforzheim erlaubt sich hiermit ihre

Leihbibliothek

zu gefälliger Benützung bestens zu empfehlen. Dieselbe wurde neuerdings durch eine größere Auswahl neuerer und neuester guter Romane us. w., namhaft verstärkt.

Ferner dürften Freunde der englischen und französischen Literatur in dem seit Jahresfrist bestehenden

englisch-französischen Lesezirkel

eine sehr willkommene Lectüre finden und werden zu gefälligem Abonnement gleichfalls geziemend eingeladen. Kataloge für deutsche, wie für französische und englische Lectüre stehen auf Verlangen zu Dienst.

N e u e n b ü r g.
Schulschreibhefte,

von 3 bis 12 fr., linirt und weiß, in größter und schönster Auswahl in der
Wreeh'schen Buchdruckerei.

W i l d b a d.

Auf die kommenden Weihnachten empfehle ich mein durch folgende Rubriken wohl assortirtes Lager als:

- in Kupfer: Geles-, Bisquit- u. Formen, Wassergölten u. Schapsen, Leuchter u.;
 - „ Messing- Pfannen u.;
 - „ Zinn: Beutflaschen, Schüsseln, Teller u.;
 - „ Eisen: Pfannen u. und Gesundheitsgeschirr;
 - „ Blechwaaren durch alle Rubriken und Kinderspielwaaren.
- Unter Zusicherung guter Waare und billigsten Preisen bitte ich um wohlgeneigten Zuspruch.

Carl Großmann, jun.
Flaschner und Kupferschmied.

Leihbibliothek in Wildbad.

Zur Annehmlichkeit der Bewohner Wildbads und der Umgegend hat sich Unterzeichnete entschlossen, ihre Leihbibliothek auch während der Wintermonate durch Buchb. G. Schobert dort fortführen zu lassen. Derselbe nimmt die Abonnements an, und besorgt den Wechsel der Bücher. Die Lesegebühren sind für einen Band täglich 2 fr., monatlich 36 fr.

Durch denselben können auch alle in öffentl. Blättern angezeigten Bücher bezogen werden, und für Weihnachten sind Bilderbücher und Jugendschriften vorrätzig.

R. Hofbuchhandlung von
Julius Weise
in Stuttgart u. Wildbad.

Thuringia,
Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Grundkapital 5,250,000 fl.,
wovon emittirt 4,375,000 fl.

Nachdem obiger Gesellschaft nunmehr auch die Concession zum Abschluß von Lebensversicherungen ertheilt und uns die Agentur gleichfalls übertragen worden ist, erlauben wir uns hiemit, dieß zur öffentlichen Kenntniß zu bringen und zum Abschluß von:

Feuer-, Lebens- und Transport-Versicherungen
höflichst einzuladen indem wir uns zur Aushändigung ausführlicher Prospekte, sowie zur Ertheilung weiterer Auskunft jeder Zeit gerne bereit erklären. —

Die Lebensversicherungs-Geschäfte der Gesellschaft umfassen: Kapital-, Renten- und Sparcassen, Passagier- und Eisenbahnbeamten-Versicherungen, Kinder- und Altersversorgungen zu billigsten Prämien.

Die Bezirksagenten:
G. F. Weiß in Neuenbürg.
Louis Schulz in Wildbad.



22. 12. 60

Wildbad. Neue Feueranzünder.

(Pyramides Vesuviennes.)

Durch die **Feueranzünder** erspart man Späne, Kienholz, Papier etc. Außerdem, daß die Zünder bequemer sind, als die ebengenannten Materialien, haben sie noch andere wesentliche Vorzüge:

- 1) sind sie wohlfeiler und zuverlässiger als Späne, Kienholz etc.;
- 2) können sie an jedem beliebigen Ort aufbewahrt werden, weder Alter noch Feuchtigkeit haben Einfluß auf sie;
- 3) nehmen sie einen sehr kleinen Raum ein, wodurch in einem Lokal, wie in einer Küche, Ordnung und Reinlichkeit erzielt wird;
- 4) sind sie ohne alle Gefahr, was bei Spänen nicht der Fall ist.

Die Pyramiden werden an der Spitze angezündet, und brennen alsdann mit starker Flamme 10–12 Minuten lang. Man schichtet etwas kleines Holz, Torf oder Kohlkäse darauf und legt dann jedes beliebige Heizmaterial nach, ohne daß man etwas Weiteres zu beobachten hätte, nur sollte ein starker Zug vorhanden seyn, so müßte dieser Anfangs ein wenig gemäßigt werden.

Preis per Tausend 1 fl. 48 fr.

" " Hundert — fl. 12 fr.

Zu haben bei

Louis Schulz,
Conditior.

Boten- und Frachtfuhrwerk von Stuttgart über Baihingen, Mühlacker, Pforzheim und Neuenbürg nach Wildbad.

In Folge mehrfacher Veranlassungen und diesfalls erhaltener Zusicherungen wird der Unterzeichnete auf dieser Route ein Fuhrwerk zur Beförderung des Güterverkehrs unterhalten mit folgenden An- und Abfahrten:

<p>Abfahrten:</p> <p>in Stuttgart jeden Dienstag und Freitag Abend: in Wildbad jeden Montag und Donnerstag Morgens 10 Uhr.</p>	<p>Ankunft:</p> <p>in Wildbad jeden Montag und Donnerstag Morgens 7 Uhr; in Stuttgart jeden Dienstag und Freitag Mittags.</p>
--	---

Wobei insbesondere bemerkt wird, daß auf dem Bahnhofe in Mühlacker Güter und Frachtpäckchen jeder Art übernommen werden können.

Die Herbergen und Niederlagen sind:

in Stuttgart;	Gasthaus zum Ochsen,
" Mühlacker	" " "
" Pforzheim	" " Rappen,
" Neuenbürg	" " Ochsen, (alte Post)
" Hohen	" " Ochsen,
" Colmbach	" " Sonne,
" Wildbad	" " Adler.

Indem ich den resp. Handels- und Gewerbetreibenden dieses Unternehmen ihrer gütigen Unterstützung bestens empfehle, verspreche ich sichere, prompte und möglichst billige Beförderung.

Baihingen, den 12. Dezember 1860.

Fuhrmann Wagner.

Redaktion, Druck und Verlag der Meißner'schen Buchdruckerei in Neuenbürg.

